



Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg

ELEKTROTECHNIK



ELEKTRONIK



AUTOMATISIERUNG



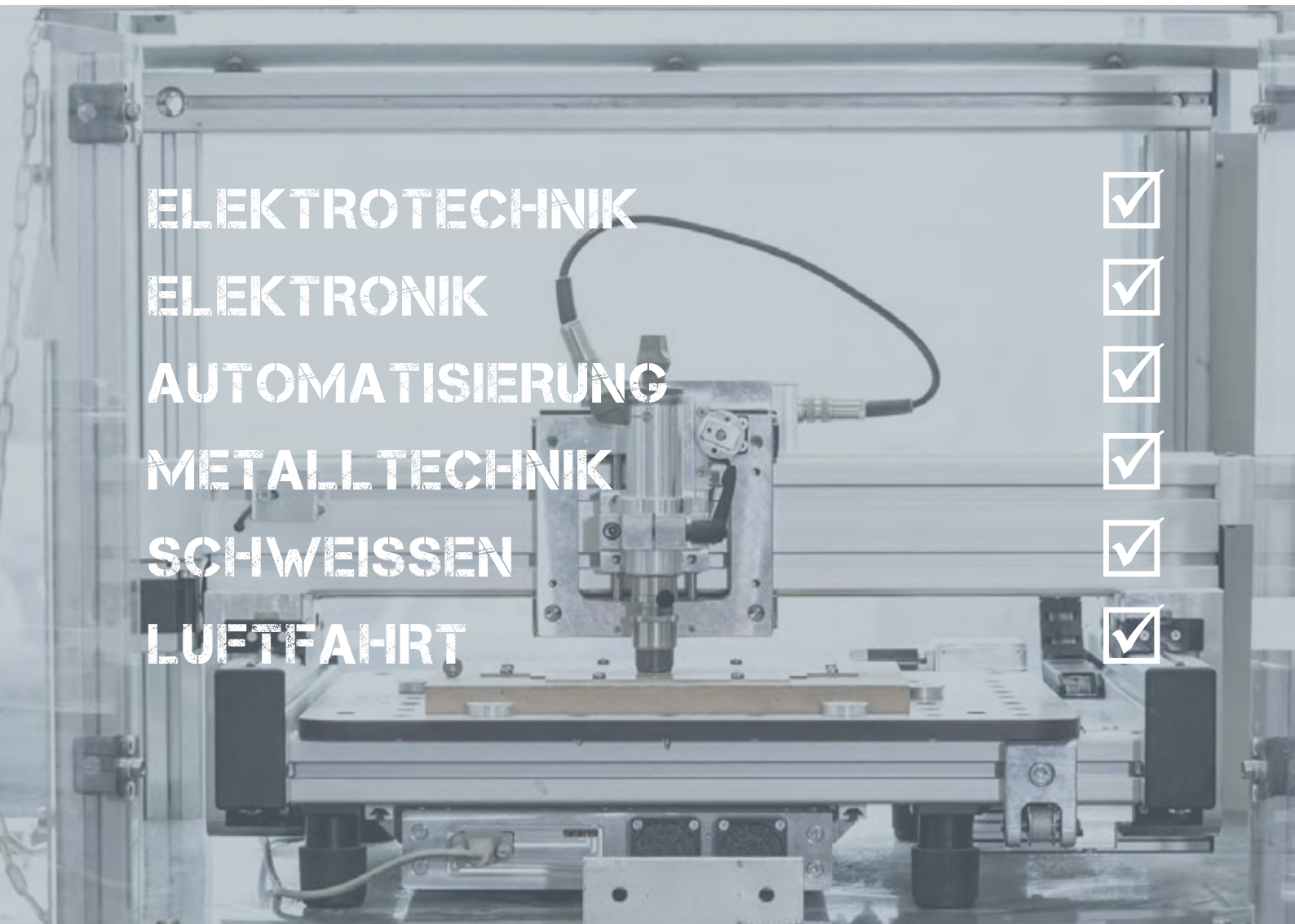
METALLTECHNIK



SCHWEISSEN



LUFTFAHRT



▼ AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTRUM HAMBURG



Liebe Leserin,
Lieber Leser,

gesellschafts- und auch arbeitsmarktpolitisch stehen wir gemeinsam vor der großen Herausforderung, geflüchteten Menschen mit Bleibeperspektive eine nachhaltige Integration zu ermöglichen. Das kann nur erfolgreich gelingen, wenn die Sprachbarrieren dauerhaft überbrückt, Qualifizierungen mit Berufsabschluss angeboten werden und der hiesige Arbeitsmarkt diese Zielgruppe auch aufnimmt.

Für Sie als Unternehmen können sich darüber neue Chancen erschließen, an zukünftige Fachkräfte zu gelangen. Wir begleiten Sie gern dabei, indem wir Ihnen unterstützend und beratend zur Seite stehen.

Für geflüchtete Menschen hat steep Hamburg spezielle Programme entwickelt. Im Rahmen der gewerblich-technischen Kompetenzfeststellung ist steep ein langjährig erfahrener Partner. Nach einer Eignungsfeststellung werden in den darauf folgenden Modulen auch Kenntnisse und Fertigkeiten im Elektro- und Metallbereich sowie in unterschiedlichen Schweißverfahren vermittelt.

Mit NORDCHANCE Plus erhalten junge Flüchtlinge beispielsweise eine berufliche Orientierung im Metall- und Elektrobereich und über einen nahtlosen Einstieg in ein Betriebspraktikum die Chance, in ein Ausbildungsverhältnis vermittelt zu werden.

Wir brauchen Geduld, Zuversicht und gemeinsame Initiative - dann kann Integration erfolgreich sein!

Herzlichst

Ihre Julia Malso
Leiterin Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg

▼ AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTRUM HAMBURG

Zielgruppen

- ▼ Schüler und Praktikanten
- ▼ Auszubildende
- ▼ Studenten
- ▼ Fachkräfte
- ▼ Geflüchtete Menschen
- ▼ Stammpersonal und Produktionshelfer
- ▼ Unternehmen (z.B. aus Handwerk und Industrie)
- ▼ Personalentwicklung

Fachbereiche



Elektrotechnik



Elektronik



Automatisierung



Metalltechnik



Schweißen



Luftfahrt

Schwerpunkte unserer Aus- und Weiterbildung

- ▼ **Erstausbildung / Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU):**
Wir fungieren vom ersten Ausbildungstag bis zur Abschlussprüfung als verlängerte Werkbank für Ihre interne Ausbildung und unterstützen mit der Durchführung überbetrieblicher Lehrgänge.
- ▼ **Duale Studentenausbildung:** Unser Angebot umfasst Pflichtpraktika und Praxissemester für verschiedene Studiengänge und Ausbildungen im technischen Umfeld, sowie vorbereitende und begleitende Lehrgänge.
- ▼ **Umschulungen** mit IHK Abschluss
- ▼ **Prüfungsvorbereitung** für Abschlussprüfung Teil 1 und Teil 2
- ▼ **Fachlehrgänge:** Individuelle Schulungen nach Ihren betrieblichen Anforderungen sowie Wiederholungsschulungen, beginnend ab einem Lehrgangstag
- ▼ **Beratung** in den Bereichen Projektentwicklung, Projektmanagement und Change Management
- ▼ **Berufsvorbereitung:** Jugendliche ohne Ausbildungsplatz werden nach einer Aktivierungs- und Orientierungsphase in ein Betriebspraktikum vermittelt, mit dem Ziel, dort eine Ausbildung zu beginnen.
- ▼ **Eignungsfeststellung und Kompetenzvermittlung:** Bewährte Diagnostikinstrumente bilden die Grundlage zur Identifizierung vorhandener Potenziale. Darauf aufbauend werden Kompetenzen in der Elektro-, Metall- und Schweißtechnik vermittelt.

▼ FACHBEREICHE

Unser Aus- und Weiterbildungsangebot bezieht sich schwerpunktmäßig auf die Berufsbilder:

- ▼ Elektroniker/in Betriebstechnik
- ▼ Elektroniker/in Geräte und Systeme
- ▼ Elektroniker/in Automatisierungstechnik
- ▼ Mechatroniker/in
- ▼ Industriemechaniker/in
- ▼ Zerspanungsmechaniker/in
- ▼ Verschiedene Schweißverfahren, Werkstoffe und Positionen mit Prüfung und international anerkanntem Zertifikat (WIG 141, MAG 135/136, MIG 131, E-Hand 111)

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Lehrgänge zu den jeweiligen Fachbereichen. Für alle Fachbereiche werden Prüfungsvorbereitungen für die Abschlussprüfungen Teil 1 und Teil 2 in Theorie und Praxis angeboten. Fragen Sie nach unseren regelmäßigen Vorbereitungsterminen.

Elektrotechnik

Elektrotechnik (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
Lötverfahren (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
VDE-Lehrgang / Messtechnik
Installationstechnik
VPS Steuerungstechnik
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
Wiederholungsschulung DGUV Vorschrift 3
Antriebstechnik
Sensorik
Energieverteilungssysteme
Arbeiten unter Spannung



Elektronik

Elektronik (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
Digitaltechnik
Lötverfahren (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
Mess- und Prüftechnik
Mikrocontroller



▼ FACHBEREICHE

Automatisierung

Kleinsteuerungen, z.B. Logo
Speicherprogrammierbare Steuerungen SPS: S5, S7, Wago (Grundlagen, Aufbau)
E-Pneumatik (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
Hydraulik und Proportionalhydraulik (Grundlagen)
Sensorik (Aufbau, Projekte)
Visualisierungen
Feldbus-Technik



Metalltechnik

Metalltechnik (Grundlagen, Aufbau, Projekte)
Konventionelles Zerspanen
CNC-Technik
Pneumatik (Grundlagen, Projekte)



Schweißen - durchgeführt von der ASTA Metalltechnik GmbH

111 - E-Hand Schweißverfahren
131 - MIG Schweißverfahren
135/6 - MAG Schweißverfahren
141 - WIG Schweißverfahren



Luftfahrt - Elektronik

Modul 1: Digitaltechnik, Bausteine und Schaltungen
Modul 2: Mikrocontrollertechnik
Modul 3: Netzwerke, Bussysteme, Schnittstellen



PROJEKT NORDCHANCE

Das Projekt

Die steep GmbH ist Projektpartner der Initiative NORDCHANCE, einem Ausbildungsprogramm für förderungsbedürftige, motivierte Jugendliche in Norddeutschland, die selbst nicht in eine Ausbildung gefunden haben.

Ziel des Projektes ist es, die Integrations- und Übergangschancen der Teilnehmer zu verbessern sowie ihren unmittelbaren Übergang in eine Ausbildung zu unterstützen. Das Projekt wird aus Mitteln des Arbeitsgeberverbandes NORDMETALL finanziert und darüber hinaus von der Bundesagentur für Arbeit unterstützt. Unternehmen können sich mit NORDCHANCE eine motivierte, neue Zielgruppe erschließen.

Der Ablauf

Die Jugendlichen bewerben sich bei der steep GmbH als beauftragtem Bildungsträger oder werden von Arbeitsagenturen oder Jobcentern an uns vermittelt. Hier absolvieren sie einen drei- bis fünfmonatigen Vorbereitungskurs, im Anschluss erfolgt eine betriebliche Qualifizierung von mindestens sechs Monaten. Begleitend erhalten die Teilnehmer Berufsschulunterricht.

Die Jugendlichen werden während der gesamten Maßnahme sozialpädagogisch betreut und nach einem individuellen Entwicklungsplan gefördert.



Die Evaluierung

Während der gesamten Laufzeit wird NORDCHANCE wissenschaftlich begleitet. Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis liegt dem NORDCHANCE-Modell als didaktisches und lerntheoretisches Prinzip zugrunde. Vor dem Hintergrund der Schul- und Lernbiografie der Jugendlichen hat die Gestaltung dieser Verzahnung vor allem folgende Ziele:

- ▶ Sammeln eigenständiger Erfahrungen in einer Arbeits-Lern-Umgebung
- ▶ Erhöhung der Selbstständigkeit
- ▶ Förderung von Interesse und Engagement
- ▶ Stärkung von Motivation und Ganzheitlichkeit
- ▶ Heranführung an theoretisches Denken
- ▶ Schlechte Schulerfahrungen und Lernblockaden aufbrechen und eine neue Lerneinstellung ermöglichen

▼ PROJEKT NORDCHANCE PLUS

Das Projekt

In Kooperation mit der NORDMETALL-Stiftung, der Bundesagentur für Arbeit sowie Hamburger Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie startete im Frühjahr 2016 das Pilotprojekt „NORDCHANCE Plus“. Dieses Projekt richtet sich an junge Flüchtlinge im Alter von 18 bis 27 Jahren, die Interesse an einer Ausbildung im gewerblich-technischen Bereich haben und bereits ein angemessenes Sprachniveau (vergleichbar B1-Niveau) aufweisen. Das Ziel ist, ihnen eine berufliche Orientierung zu bieten, sie auf eine Ausbildung vorzubereiten und in ein Ausbildungsverhältnis zu vermitteln.



Die Teilnehmer von „NORDCHANCE Plus“ beginnen im steep Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg mit einer fünfmonatigen Aktivierungsphase und gehen anschließend in ein Langzeitpraktikum bei einem kooperierenden Unternehmen.

Die Aktivierungsphase

Die Aktivierungsphase (Orientierungs- und Förderphase) dauert fünf Monate und umfasst folgende Inhalte:

- ▼ Grundlagen im Elektro- und Metallbereich
- ▼ Vermittlung von Fachtheorie
- ▼ Vermittlungsunterstützung für die Anschlussausbildung
- ▼ Sozio-kulturelles Training
- ▼ Sprachförderung
- ▼ Bewerbungstraining
- ▼ Pädagogische Begleitung

Die Einstiegsqualifizierung

Die Einstiegsqualifizierung (Betriebspraktikum) dauert bis zu 12 Monate und umfasst folgende Inhalte:

- ▼ Langzeitpraktikum in einem ausbildenden Unternehmen
- ▼ Sprachförderung
- ▼ Vermittlung von Fachtheorie

Die pädagogische Begleitung während der Einstiegsqualifizierung beinhaltet:

- ▼ Vermittlungsunterstützung für die Anschlussausbildung
- ▼ Unterstützung bei Konfliktlösung im Betrieb/ in der Schule
- ▼ Regelmäßige Besuche der Teilnehmer in den Betrieben/in der Schule

▼ **FRANKE + PAHL**



Als mittelständisches und inhabergeführtes Unternehmen mit rund 700 Mitarbeitern an den Standorten Hamburg und Bremen sehen wir uns als Partner unserer Kunden aus Industrie und Logistik. Unsere Kunden profitieren von unserer fast 50-jährigen Erfahrung aus vielen realisierten Projekten in den unterschiedlichsten Branchen wie Maschinenbau, Luftfahrt, Automobil, Lebensmittel, Chemie, Pharma und Logistik.

Kundenanforderungen waren über die Jahre hinweg der Auslöser für Diversifikation und Expansion, um alles aus einer Hand anzubieten und eine langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern aufzubauen.



**Mensch
Technik
Lösungen**



Franke + Pahl kooperiert seit vielen Jahren mit der steep GmbH, um Fachkräften Unterstützung bei der Weiterqualifizierung, Umschulung und dem Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt zu bieten. Von der Beratung über das Auswahlverfahren, die Betreuung während der passenden Qualifizierung, dem Finden eines geeigneten Praktikums zur Maßnahme bis hin zum Arbeitsplatz bei einem unserer Industriekunden oder in unseren eigenen Werkstattteams – wir sind stolz darauf, mit den gut ausgebildeten und qualifizierten Fachkräften von steep unsere Kunden zu begeistern.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!



▼ AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTRUM HAMBURG

Das steep Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg betreut Ihre Personalstrategie unternehmenslang, vom Eintritt Ihrer Mitarbeiter in das Berufsleben bis hin zu Qualifikationsmaßnahmen für erfahrenes Fachpersonal.



Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg



▼ AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTRUM HAMBURG

Unser Angebot umfasst:

- ▼ Qualifizierte und engagierte Ausbilder aus der Praxis
- ▼ Eignungsfeststellung mit bewährten Diagnostikinstrumenten
- ▼ Individueller Einstieg in Lehrgänge
- ▼ Persönliche Betreuung Ihrer Auszubildenden und Fachkräfte
- ▼ Praxisnahe Personalentwicklung und Umsetzung Ihrer Personalstrategie
- ▼ Durchführungsort für Prüfungen mit jahrzehntelanger Erfahrung im Prüfungswesen und in Prüfungsausschüssen



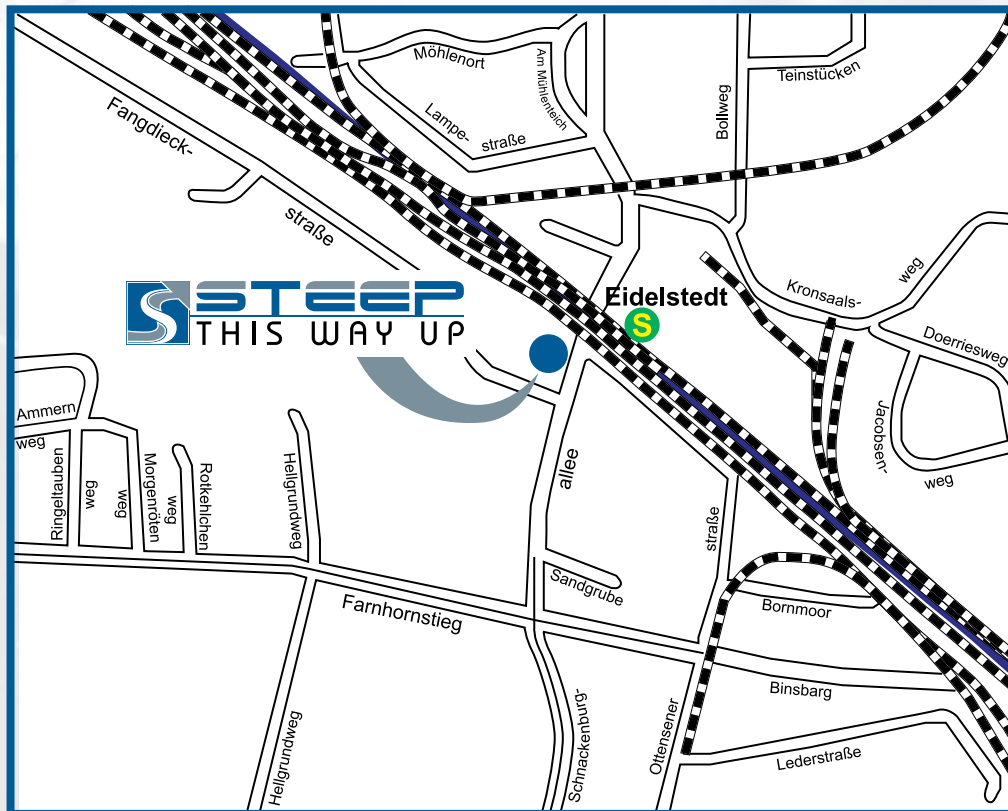
Ihre Vorteile aus unserem Service:

- ▼ Entlastung durch die Übernahme Ihrer Ausbildungsplanung und -steuerung
- ▼ Konzentration auf Ihr Kerngeschäft
- ▼ Qualitativ hochwertige Ausbildungsplätze ohne Bindung eigener Ressourcen
- ▼ Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung durch gut qualifizierte Auszubildende und Facharbeiter
- ▼ Unterstützung in der Vermittlung Ihrer Unternehmenskultur durch eine persönliche Ansprache Ihrer Auszubildenden nach Ihren Anforderungen und Wünschen
- ▼ Sicherung Ihres zukünftigen Fachkräftebedarfs

▲ AUS- UND WEITERBILDUNGSZENTRUM HAMBURG

Unser Standort

Profitieren Sie von der zentralen Lage und guten Erreichbarkeit unseres Zentrums in der Hamburger Schnackenburgallee. Unser Standort befindet sich direkt an der S-Bahn-Haltestelle „Eidelstedt“, die über die **S-Bahn-Linie 21** in Richtung Elbgaustraße oder mit der **S-Bahn-Linie 3** in Richtung Pinneberg an den Hauptbahnhof und Bahnhof Altona angebunden ist. Außerdem wird die Haltestelle von der **AKN Linie A1** (über Quickborn nach Neumünster Hauptbahnhof) bedient. Mit dem Auto erreichen Sie uns über die Autobahn **A7 Ausfahrt „HH-Volkspark“**.



Unsere Partner



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hamburg



HK Handelskammer
Hamburg

WEITER-



BILDUNG
HAMBURG E.V.



www.steep.de

steep ist ein führender Hersteller von Sonderentwicklungen und besitzt langjährige Erfahrungen im Bereich der technischen und logistischen Realisierung von Projekten.

Das Leistungsspektrum der steep GmbH setzt sich aus den Geschäftsfeldern Service, Training, Engineering, Energy und Products zusammen. Die Kompetenzen der jeweiligen Geschäftsfelder reichen von prozessoptimierender Beratung und IT-Unterstützung über Einzelleistungen wie Systemintegration, Schulung und Dokumentation bis hin zur Gestaltung kompletter Dienstleistungsfelder und bilden gemeinsam ein einzigartiges Fundament für die Entwicklung maßgeschneiderter, kundenspezifischer Lösungsmodelle.

Entlang der Kernkompetenzen werden nach Bedarf hochwertige und innovative Produkte in die kundenorientierten Dienstleistungslösungen integriert.



Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:

steep GmbH
Ausbildungszentrum Hamburg
Schnackenburgallee 217-223
22525 Hamburg

Tel.: +49 40 853 155 - 0
Fax: +49 40 853 155 - 355
E-Mail: hamburg.ausbildung@steep.de
Internet: www.steep.de